



## ICF Research

11. November 2009

**Deutscher Aktienmarkt: Neben den DAX Werten rücken kleiner Titel in den Blickpunkt.**

**Verfasser: Klaus Stabel, Tel. 069 92877108**

### **Impressum:**

Herausgeber: ICF Kursmakler AG, Kaiserstrasse 1, 60311 Frankfurt am Main

Vorstand: Dr. Jobst Müller-Trimbusch (Sprecher), Marcus Bingel, Franz Joseph Schulten

Verantwortlich: Klaus Stabel, Leiter Research, Tel.: 069 92877108;

[k.stabel@icfaq.de](mailto:k.stabel@icfaq.de) © ICF Kursmakler AG, Frankfurt am Main 2000

---

**Mit der letzten Woche der DAX Q3 Berichte rücken verstärkt kleinere Unternehmen in das Blickfeld der Anleger. Die Unternehmen, die in den letzten Tagen berichtet haben, liegen überwiegend in der Spitzengruppe der HDAX Performanceliste.**

**Mit positiven Zahlen überraschte am Montag die Allianz. Von den unten aufgeführten 10 HDAX Kursgewinnern haben 6 in den letzten 3 Tagen reported. Wincor, Bilfinger, Aareal, Qiagen, Heideldruck und Rational wurden mit höheren Kursen belohnt. Die einzige richtige Enttäuschung kam von dem Q3 Bericht von Manz, die auf den vorletzten Platz von 110 Titeln zurückfielen. Insgesamt erreichte der HDAX in diesen 3 Tagen ein beachtliches Kursplus von über 3 %.**

**Mit dem heute vorgelegten 9 Monats-Bericht hat EON Platz 1 bei den DAX Gewinner belegt. Insbesondere die etwas besser als erwarteten Ertragszahlen belegen für die ersten 9 Monate einen stabilen Geschäftsverlauf. Der bereinigte operative Gewinn (adjusted EBIT) sank im Vergleich zum Vorjahreszeitraum nur um ein Prozent auf 7,658 Milliarden Euro. Das lag leicht über den Konsensschätzungen. Der Überschuss stieg um beachtliche 87 Prozent auf 6,304 Milliarden Euro. Das Vorjahresergebnis war allerdings durch Wertberichtigungen besonders belastet. Um diese Sondereffekte bereinigt verbuchte Eon einen leichten Zuwachs des Nettoergebnisses von einem Prozent auf 4,494 Milliarden Euro verkraften. Dieser Wert ist für die Berechnung der Dividende entscheidend. Der Konzern erhöhte überraschend seine erst im Sommer leicht angehobene Prognose erneut. Nun geht der Vorstand davon aus, dass der bereinigte Konzernüberschuss nur noch um 3 bis 5 Prozent unter dem Vorjahresergebnis von 5,6 Milliarden Euro liegen wird. EON will davon 50 bis 60 Prozent als Dividende ausschütten. Dies lässt, falls im Q4 nichts mehr Unvorhergesehenes passiert, eine unveränderte Dividende von 1,50 € je Aktie für das laufende Geschäftsjahr erwarten. Dies entspricht einer Rendite von 5,7 %p.a., wobei**

Wichtig: Bitte lesen Sie die Hinweise zu möglichen Interessenskonflikten und die Disclaimer am Ende dieser Studie

unberücksichtigt ist, dass die Ausschüttung bereits im Mai erfolgen wird. Eine derartige Verzinsung findet man kaum bei vergleichbaren Anlagealternativen, was auch den Aktienkurs weitgehend absichern sollte.

1  
Screen saved as G:\Faxserver-Vorlagen\Research\hdax1.bmp

Performance: **Titel im Index** SEITE 1/ 7

Index: HDAX Basiswährung EUR

Index	HDAX INDEX	Wert
110 Titel	1) WINCOR NIXDORF	12.23
Startdatum 11/ 6/09 - Enddatum 11/11/09	2) BILFINGER BERGER	9.52
2766.90 - 2852.49	3) STADA ARZNEIMITT	8.66
Return: 3.09%	4) AAREAL BANK AG	8.43
	5) BOSS (HUGO) -PFD	8.24
	6) IVG IMMOBILIEN	6.94
	7) QIAGEN NV	6.61
	8) HEIDELBERG DRUCK	6.36
	9) GILDEMEISTER	6.24
	10) RATIONAL AG	6.02
	11) GAGFAH SA	
	12) MTU AERO ENGINES	
	13) TUI AG	
	14) K+S AG	
	15) LEONI AG	
	16) SKY DEUTSCHLAND	
	17) SOLARWORLD AG	
	18) VOLKSWAGEN AG	
	19) MANZ AUTOMATION	
	20) PHOENIX SOLAR AG	

Indextitel, Gewinner

Indextitel, Verlierer

Wert	Titel
-1.24	11) GAGFAH SA
-1.29	12) MTU AERO ENGINES
-1.31	13) TUI AG
-1.50	14) K+S AG
-1.55	15) LEONI AG
-2.23	16) SKY DEUTSCHLAND
-2.54	17) SOLARWORLD AG
-5.06	18) VOLKSWAGEN AG
-5.48	19) MANZ AUTOMATION
-6.13	20) PHOENIX SOLAR AG

Australia 61 2 9777 8600 Brazil 5511 3048 4500 Europe 44 20 7330 7500 Germany 49 69 9204 1210 Hong Kong 852 2977 6000  
Japan 81 3 3201 8900 Singapore 65 6212 1000 U.S. 1 212 318 2000 Copyright 2009 Bloomberg Finance L.P.  
SN 715265 6430-608-0 11-Nov-2009 10:02:20

Insgesamt hat sich die Chartsituation des DAX Futures wieder etwas aufgehellt.



Nach dem Verlassen des Aufwärtstrends hatte der DAX Futures auf dem 38,2 % igen Fibonacci Retracement aufgesetzt und ist dann - infolge des Verlaufs der Berichtssaison und guter US Vorgaben- wieder nach oben abgeprallt. Mit dem heutigen Tag hat der DAX sogar eine Chance auf eine Rückkehr in den Trendkanal bekommen. Dieses Tom De Mark

Wichtig: Bitte lesen Sie die Hinweise zu möglichen Interessenskonflikten und die Disclaimer am Ende dieser Studie

Signal resultiert aus der Überschreitung der grünen Linie und zeigt eine Kursmarke von 6034 Futurespunkten als Kursziel. Damit wäre eine Rückkehr in den Trendkanal möglich.



Nach einer 15 %-igen Kurskorrektur auf unter 26 € hat sich die EON -Aktie in den letzten Tagen erholt und heute mit der Ergebnisbekanntgabe Kursziele Richtung 28,50 € markiert. Sollte die Kursmarke von 29 € fallen, sind noch deutlich höhere Ziele nach Tom De Mark möglich. Angesichts der hohen Dividendenrendite sollte sich das Risiko in Grenzen halten. Viel Charts im Standardbereich haben ähnliche Kursverläufe.



Wichtig: Bitte lesen Sie die Hinweise zu möglichen Interessenskonflikten und die Disclaimer am Ende dieser Studie

Bei den Kursgewinnern befinden sich auch einige Werte des Maschinenbaubereiches. Bei vielen liegt der Tenor der Berichterstattung darauf, dass sich die Geschäftslage auf niedrigem Niveau stabilisiert oder leicht verbessert und dass die Ergebnisrückgänge infolge von Rationalisierungsmaßnahmen zumindest zum Stillstand kommen.

Ein besonderes Strukturproblem haben Druckmaschinenhersteller, zu denen auch der hier dargestellte Wert Heidelberger Druckmaschinen gehört. Dieser Chart zeigt nach der Absage einer Fusion mit MAN Roland einen Kurseinbruch von knapp 8 € auf etwa 4,50 € und eine zweiwöchige Konsolidierung auf diesem Niveau. Nach der etwas schlechter als im Konsensus erwarteten Berichterstattung, ergaben sich aber in den letzten Tagen eher weitere Stabilisierungsansätze. Nach Überwinden der 61,8 %igen Fibonacci Linie sind hier sogar Kurssignale nach Tom De Mark in Richtung 6 € entstanden. Die schwierige Verfassung der Branche generiert offenbar Handlungsbedarf, sprich Fusionsphantasie. Spekulativ durchaus interessant, obwohl fundamental angeschlagen.

Viele andere Titel aus dem MDAX und TecDAX Bereich befinden sich in ähnlichen, wenn auch zugegebenermaßen nicht so extremen Konsolidierungsformationen wie Heidel Druck. Große negative Überraschungen sind in der Q3 Berichtssaison bislang weitgehend ausgeblieben, so dass sich in den nächsten Wochen unternehmensspezifische Belastungen eher in Grenzen halten sollten. Selbst wenn der Ausblick auf das 4. Quartal derzeit vielfach noch recht unklar ist, signalisieren viele Charts aus technischer Sicht durchaus weiteres Erholungspotential.

#### **Disclaimer**

*Dieses Dokument ist von der ICF Kursmakler AG erstellt und herausgegeben. Es ist ausschließlich zur Weitergabe an professionelle und institutionelle Kunden, nicht jedoch für Privatkunden und Dritte bestimmt.*

*Diese Ausarbeitung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageberatung noch ein Angebot zum Kauf / Verkauf von Wertpapieren dar. Der Kunde sollte eine selbstständige Anlageentscheidung auf der Grundlage einer vollumfänglichen Information und nicht gestützt auf diese Ausarbeitung treffen.*

*Das Datenmaterial, welches Grundlage der Analyse ist, wurde sorgfältig ausgewählt und evaluiert. Die Analyse wurde ausschließlich auf Basis öffentlich zugänglicher Informationen erstellt. Die Vollständigkeit und die Richtigkeit des Datenmaterials kann von der ICF Kursmakler AG nicht gewährleistet werden. Die ICF Kursmakler AG übernimmt keine Haftung für Schäden, die infolge oder im Zusammenhang mit der Verteilung und / oder mit der Verwendung dieser Ausarbeitung entstehen.*

*Sämtliche Kursziele, welche für die in dieser Studie analysierten Unternehmen angegeben werden, können auf Grund verschiedener Risikofaktoren, wie z. B. Marktvolatilitäten, Branchenvolatilitäten, Wirtschaftslage, Nichterfüllung von Ertrags- und / oder Umsatzprognosen oder auch Maßnahmen der Unternehmen, möglicherweise nicht erreicht werden.*

**Wichtig: Bitte lesen Sie die Hinweise zu möglichen Interessenskonflikten und die Disclaimer am Ende dieser Studie**

*Die in dieser Analyse dargestellte Meinung gibt ausschließlich die persönliche Ansicht des Erstellers wieder. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Erstellers zum Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Diese kann sich jedoch ohne vorherige Ankündigung ändern. Kein Teil der Vergütung des Erstellers war, ist oder wird direkt oder indirekt an den Erfolg der hier dargestellten Ausarbeitung geknüpft. Der Ersteller der Studie erhält eine Vergütung, die sich an der Gesamtrentabilität der ICF Kursmakler AG orientiert.*

*Die ICF Kursmakler AG ist Skontroführer an der Frankfurter Wertpapierbörse und an der Bayerischen Börse. Die im Rahmen der Skontroführung betreuten Aktien sind auf unserer Internetseite [www.icfag.de](http://www.icfag.de) unter der Rubrik Skontroführung, bzw. Global Markets / Spezialist SKF vollständig benannt. Aufgrund dieser Tätigkeit kann die ICF Kursmakler AG kurzfristig Handelspositionen in den besprochenen Aktien halten. Wir versichern, daß weder die ICF Kursmakler AG noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen eine Beteiligung von einem Prozent oder mehr am Grundkapital der analysierten Gesellschaft hält. Wir versichern ferner, dass weder die ICF Kursmakler AG noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen innerhalb der letzten fünf Jahre einem Konsortium angehörte, das eine Emission von Aktien der analysierten Gesellschaft übernommen hat.*

*Die Organe, Führungskräfte sowie Mitarbeiter der ICF Kursmakler AG halten möglicherweise Positionen in Wertpapieren, die Gegenstand der vorliegenden Ausarbeitung sind. Die Mitarbeitergeschäfte des Erstellers der Analyse werden durch unsere Compliance Abteilung ständig überwacht. Eventuelle eigene Bestände des Erstellers sind in der Analyse mit angegeben. Die Mitarbeiter der Abteilungen Research und Compliance dürfen bis zur Veröffentlichung keine Mitarbeitergeschäfte in den analysierten Aktien tätigen. Auch dürfen sich die Mitarbeiter der Research Abteilung keine Kenntnis über den aktuellen Handelsbestand der ICF Kursmakler AG verschaffen. Es wird ebenfalls darauf geachtet, dass die anderen Abteilungen, insbesondere der Handel, Empfehlungen der Research Abteilung nicht vor den Kunden bzw. vor der Veröffentlichung erhält.*

*Die ICF Kursmakler AG übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung dieser Analyse. Die zuständige Aufsichtsbehörde der ICF Kursmakler AG ist die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die ICF Kursmakler AG verpflichtet sich, die von der Deutschen Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management (DVFA) aufgestellten ‚Deutsche Grundsätze für Finanz-Research‘ in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.*

*Ohne unsere ausdrückliche Zustimmung darf diese Analyse, auch nicht auszugsweise, vervielfältigt oder weitergegeben werden. Insbesondere gestattet die ICF Kursmakler AG nicht die Weitergabe dieses Berichtes an nicht professionelle Anleger und kann in keiner Weise verantwortlich gemacht werden, wenn Dritte diese Weitergabe bewirken. Dieses Dokument darf in anderen Ländern nur im Einklang mit dort geltendem Recht verteilt werden. Personen, die in den Besitz des Dokuments gelangen, sollten sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften informieren und diese befolgen.*

*Definition unserer Empfehlungen:*

*Wir gehen grundsätzlich von einem Anlagehorizont von bis zu 6 Monaten aus. Unsere Empfehlungen sind durch folgende Einschätzungen definiert:*

*Buy: Kurschance von über 10%*

**Wichtig: Bitte lesen Sie die Hinweise zu möglichen Interessenskonflikten und die Disclaimer am Ende dieser Studie**

*Add: Kurschance von 5% bis zu 10%*

*Hold: Kursschwankung von 5% um den Besprechungskurs*

*Reduce: Kursrisiko von 5% bis zu 10%*

*Sell: Kursrisiko von über 10%*

Die Annahme dieses Dokuments gilt als Zustimmung zu den oben genannten Beschränkungen.